



Psychotherapie

Humanistische Therapiemethoden

Das Seminar bietet Ihnen eine Einführung in die Humanistischen Therapiemethoden und umfasst folgende Inhalte:

- Gestalttherapie nach F. Perls
- Grundlagen und Vorstellungen
- Übungen in der „Wechselseitigkeit des Geschehens“
- Wahrnehmungsübungen im „Hier und Jetzt“
- Vordergrund – Hintergrund

Psychodrama nach J. Moreno

- Grundlagen und Vorstellungen
- Rollenspiel innerhalb der Gruppe Hier und Jetzt
- Feedback durch die Studenten selbst
- Möglichkeiten der Neuorientierung

Körperpsychotherapie, Bioenergetik

- Grundlagen und Vorstellungen (Wilhelm Reich, Alexander Löwen, Gerda Boyesen, John Pierrakos u.a.)

- Die Charakterstrukturen und psychosomatischen Reaktionsmuster
- Bioenergetische Übungen

Logotherapie nach V. Frankl

- Grundlagen und Vorstellungen
- Diskussion: Sinnfindung und Lebensklärung als therapeutischer Ansatz
- Die paradoxe Intervention in der Logotherapie

Der Kurs ist Bestandteil der zur Zeit laufenden Ausbildung z. Heilpraktiker/in für Psychotherapie, bietet Ihnen eine Einführung ins Thema und kann von Interessenten/innen separat gebucht werden.

Termine

Do, 22.01.2026

19:00–21:30 Uhr

Do, 29.01.2026

19:00–21:30 Uhr

[und 3 mehr](#)

Preis

255,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Saarbrücken
Bahnhofstr. 31, 2.OG über Modehaus Zara
66111 Saarbrücken
Tel. 0681-3 22 62

Seminarnummer

SSH66220126R

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 19.01.2026

Dozentin

Brigitte Janson

Jahrgang 1955, eine Tochter, drei Enkelkinder. Nach abgeschlossenem Medizinstudium arbeitete sie in verschiedenen Fachbereichen, wie Allgemeinmedizin, Gynäkologie und Psychiatrie. Sie machte vielfältige Weiterbildungen, besonders im Bereich der Entwicklung therapeutischer Kompetenzen, psychologischer Beratung und Coaching. 1998 entschloss sich Frau Janson dazu, ein eigenes Beratungsinstitut zu eröffnen und parallel dazu als Dozentin zu arbeiten. Die Komplementärmedizin wurde zu einem Schwerpunktthema, weil sie durch ihre vielfältigen Ansätze einen wertvollen und unersetzlichen Beitrag zum Gesundheitssystem leistet. Das Unterrichten macht ihr Freude und sie gibt ihr vielfältiges Wissen und ihre 30jährige Erfahrung als Dozentin im Erwachsenenbereich weiter.